Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1862

139 (20.11.1862)

urn:nbn:de:gbv:45:1-199844

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 139. Donnerstag, den 20. November 1862.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Post- und Telegraphen-Direction.

1. Es wird beabsichtigt, die Unterhaltung
von 4 neunsitzigen Postwagen des Oldenburg-Bremer Courses,
von 5 sechssitzigen Postwagen des Oldenburg-Jever-Hooksieler Courses und
von 4 sechssitzigen Postwagen des Oldenburg-Burhaver Courses
Unternehmern zu überlassen.

Die Bedingungen können in der Registratur der Post- und Telegraphen-Direction eingesehen werden, wo auch, vor Ablauf dieses Monats, die schriftlichen Anzeigen abzugeben sind, welche die Forderungen enthalten.

Oldenburg, 1862 November 15.

Bödeker.

Witte.

2. Christian Friedrich Bargen zu Hohenkirchen ist heute als Gemeindediener der Gemeinde Hohenkirchen verpflichtet worden.

Amt Jever, 1862 November 16.

v. Heimburg.

Lauts.

Testaments-Eröffnungen.

3. Das zur Publication hier versiegelt übergebene wechselseitige Privattestament des Hausmanns Euke Habben Euken zu Ziallerns und dessen Ehefrau Anke, geb. Eimen, vom 10. März 1860 soll am

27. November d. J.,

Vormittags 11 Uhr, auf hiesiger Gerichtsstube eröffnet und soweit es die Disposition der kürzlich verstorbenen Ehefrau Euken betrifft publicirt werden.

Jever, 1852 November 13.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung II.

Jürgens.

Albers.

4. Das zur Publication hier übergebene Privattestament des Gemeindedieners und Laders Johann Hinrich Bruns zu Hohenkirchen vom 18. October d. J. soll, nachdem Testator verstorben, am

27. November d. J.,

Vormittags 11 Uhr, auf hiesiger Gerichtsstube publicirt werden.

Jever, 1862 November 5.

Großherzogliches Amtsgericht, Abtheilung II.

Jürgens.

Albers.

Verpachtungen.

5. Am

24. dieses Monats, Abends 6 Uhr,

soll die zur Zeit von Wittwe Neumann benutzte Wohnung im Hopfenzaun, zum Antritt auf nächsten Mai, auf mehrere Jahre in des Gastwirths G. Lübben hieselbst Behausung verpachtet werden.

Liebhaber ladet ein

Behrens, Rec.

6. Frau Wittwe Deye läßt ihre im Moorlande belegenen 5 Matten Landes (jetziger Pächter Hr. J. P. Freese) auf vier Jahre am

24. dieses Monats, Abends 7 Uhr,

in des Gastwirths G. Lübben hieselbst Behausung meistbietend verpachten und werden Pachtliebhaber hiemit eingeladen.

Behrens, Rec.

7. Am

25. November d. J.,

Nachmittags 5 Uhr sollen in Harken Gasthause zum Jeverschen Zollhause auf 1 oder mehrere Jahre, Mai k. J. anzutreten, öffentlich verheuert werden

1) das den Erben der weil. Ehefrau des weil. Christian Harms gehörige, zum Betriebe der Schmiedeprofession eingerichtete Haus nebst Garten, an der Chaussee zum Ahmdeich belegen,
2) das von dem Arbeiter Kreienfeld bewohnte, dem Hausmann D. Backhaus gehörige Haus nebst Garten, zum Salzengroden an der Chaussee belegen,
3) ein zu dem Nachlaß des weil. Hausmanns R. D. Brahms gehöriges, an der Peekenkuhle belegenes, geräumiges Haus mit den darin befindlichen Braugeräthschatten, nebst Garten und einer Deichstrecke,
4) eine Wohnung in dem von der Wittwe Moritz bewohnten Hause zum Oberahm an der Chaussee belegen, nebst Gartengrund.

Pächter werden eingeladen.

Sande, 1862 Novbr. 12. Eiben.

8. Der Herr Rathsherr Mammen will sein an der großen Burgstraße hieselbst belegenes, vom Schreiber Hrn. H. Koch bewohntes Haus am

Mittwoch, den 3. December d. J.,

Nachmittags 5 Uhr, in des Hrn. Gastwirths G. M. Remmers Behausung verpachten lassen und zwar zum Antritt auf 1. Mai 1863.

Das Haus enthält 5 geräumige Zimmer, mehrere Schlafkammern, Scheune, zur Stallung von Vieh eingerichtet, und einen Keller. Neben dem Hause befindet sich ein kleiner Garten.

Jever, 1862 November 18.

G. L. Thiems.

9. Das dem Unterzeichneten gehörige an den Pferdegraben-Anlagen belegene, zur Zeit von Nätherin Janssen bewohnte Haus soll zum Antritt auf 1. Mai 1863 am

Mittwoch, den 3. December d. J.,

Nachmittags 5 Uhr, in des Hrn. Gastwirths G. M. Remmers Behausung verpachtet werden.

Jever, 1862 November 18.

G. L. Thiems.

Landesbibliothek Oldenburg

Vergantungen.

10 Am Dienstag, den

25. dieses Monats,

Nachmittags 2 Uhr, soll hierselbst für Rechnung der Sielcasse das zum Damm gebrauchte Holz, als:

3/54, 1/49 und 2/30 Fuß ostf. Balken,
1/16 und 4/14 nord. Balken,
45 Stück ostf. 3zollige Bohlen, 7 a 14 Fuß lang,
10 „ desgleichen, 3 a 6 Fuß lang,
2/30 Fuß nord. Sparrstöcke,
19 Stück nord. do., 5 a 9 Fuß lang,

auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Rüstersiel, 18. November 1862.

D. Gerdes.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Hayo Gerdes Janssen, zu Hattersum, läßt am

Dienstage, den 2. December d. J.,

Nachmittags 1 Uhr, in der Behausung des Gastwirths Friese zur Hohenluft hieselbst:

ca. 50 Stück große und kleine Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1862 November 19.

v. Cölln.

Schweine-Verkauf.

Der Handelsmann Gerd Harms Bunk, zu Hattersum, läßt am

Donnerstage, den 4. December d. J.,

Nachmittags 1 Uhr, in der Behausung des Gastwirths Friese zur Hohenluft hieselbst:

ca. 50 Stück große und Schweine, bester Race,

auf Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1862 November 19.

v. Cölln.

Armen-Sache.

13. Ein 16jähriges, erwachsenes und arbeitsfähiges Mädchen, welches früher zu den hiesigen Armen gehörte, ist mit dem 1. Nov. d. J. aus dem Dienst gekommen und noch anderweit unterzubringen. Reflectanten hiezu belieben sich an mich zu wenden.

Schortens, 1862 November 15.

D. A. Eilks.

Gemeindesache.

14. Zur Erhebung der Stolgebühren, Heiligenheuer, Kirchenlandheuer, Zeitpacht-, Rentm.-D.-Anlage und des 3. Term. Armenbeitrags ist Termin auf Montag, den 24. d. M., in J. H. Janssen Wirthshause zu Sillenstede, und Dienstag, den 26. d. M., im Hause des Unterzeichneten angesetzt, wo alsdann die Restanten auch Zahlung zu leisten haben.

Glarum, 1862 November 18.

H. Weyers,
Rechnfr.

Notificationen.

15. Das von Bartmann, Müller und Warns bewohnte Haus hierselbst habe ich noch auf nächsten Mai zu vermiethen.

Rüstersiel, 18. November 1862.

D. Gerdes.

Geschäfts-Localitäts-Veränderung.

Einem geehrten Publikum hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein

Manufacturwaaren-Geschäft

von jetzt an in dem von mir, neben meinem alten Gebäude, neuerbauten Hause, in Verbindung mit dem ersteren, betreiben werde. Die Translocation ist ganz vollendet und Alles, was die Waaren betrifft, bereits vollständig geordnet.

Zu gleicher Zeit mache ich besonders auf die auf der

Leipziger Messe

eingekauften Waaren aufmerksam, mit dem Bemerken, daß ich durch brillanten und billigen Einkauf gewiß im Stande sein werde, meine geehrten Gönner reell und befriedigend zu bedienen und mich auch stets bemühen werde, jeder Concurrenz kräftig entgegen zu treten.

Tettens, 15. November 1862.

H. F. Habben.

17. Das Landgut der Erben des weil. Hausmanns Mennenga zu Bassens kommt nunmehr zum dritten öffentlichen Verkaufsaufsatze. Der Zuschlag wird jedenfalls ertheilt werden.

Verkaufstermin steht an auf

Mittwoch, den 26. November d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, in Voges Gasthause zu Jever.

Tettens, 1862 November 16.

Eiben.

18. Herr Schmiedemeister H. A. Knoop, im Preußischen Jadegebiete, hat, unter vortheilhaften Bedingungen, in der Nähe der dortigen Chaussee belegene 12 Bauplätze zu vererbpachten oder zu verkaufen. Reflectanten werden ersucht, sich dieserwegen baldigst an Herrn Knoop oder an den Unterzeichneten zu wenden.

Jever, 1862 November.

J. C. G. Müller.

19. Dicken geräucherten Speck empfing ich wieder und gebe solchen bei Seiten und Pfunden billigst ab.

D. Bley.

Landesbibliothek Oldenburg

Am 24. November kommen auf der Bücher-Auction im Adler noch zum Verkauf:

1—12. H. Donellus, commentarii de jure civ. (11. u. 12. Bd. ungeb.) — 13—14. Quistorp, Peinliches Recht. — 15. Strombeck, Beiträge zur Rechtswissenschaft Deutschlands. — 16—17. Juristische Beobachtungen und Rechtsfälle. — 17 a. Musäus, Wechselrecht. — 18—20. Scherer, Handbuch des Wechselrechts. — 21. Gersterding, Nachforschungen über versch. Rechtsmaterien. — 22—23. Nahmer, Sammlung der merkw. Entscheidungen des nassauischen Ober-App.-Gerichts. — 24. Heise und Cropp, Juristische Abhandlungen. — 25—28. Kind, Quaestiones forenses. — 29—31. Gottschalk, Selecta disceptationum forensium capita. — 32—34. Albrecht, Rechtsfälle. — 35—38. v. Berg, Rechtsfälle. — 39. Sieveking, Wechselrecht. — 40. Weber, Versuche über das Civilrecht. — 41. Koechy, Meditationen über Civilrechtsgelahrtheit. — 42. Koechy, Civilistische Erörterungen. — 43. Meurer, Juristische Abhandlungen. — 44. Klüpfel, Theile des bürgerlichen Rechts. — 45—49. Hagemann, Practische Erörterungen. (7 Thle. in 5 Bdn.) — 50. Ein Convolut, enth. d. Fortsetz. des vorigen Werkes. — 51—51 a. Pfeiffer, Practische Ausführungen. (1. Thl. ungeb.) — 52—53. Dabelow, Handbuch des Pandecten-Rechts. — 54—55. Schmidt, Abhandlungen über Rechtsmaterien. — 56. Pfeiffer, Sammlung merkwürd. Entscheidungen. — 57. Bender, Ueber den Verkehr mit Staatspapieren. — 58. Ende, Juristische Abhandlungen. — 59. Ende, Juristische Ausführungen. — 60. Schorch, Gutachten und Urthelssprüche. — 61. Schmidt, de fideiussore plane non oblig. — 62. Dasselbe. — 63. Schmidt, de fideiussore princ. oblig. — 64. Arn. Vinnii tractatus V. — 65—66. Gensler, Commentar über Martins Civilproceß. — 67—68. Rechtsfälle. (3 Thle. in 2 Bdn.) — 69. Grolmann, Theorie des gerichtl. Verfahrens. — 70. Martin, Civilproceß. — 71. Happel, Rechte der Gläubiger. — 72. Eichmann, Rechtliche Bemerkungen. — 73. Goetz, Entscheidungen der Facultät zu Altdorf. — 74—74 a. Meister, Criminal- und Civilrechte. — 75. Weber, Beweisführung. — 76. Popp, Rechtsfälle. — 77. Günther, Rechtliche Bemerkungen. — 78. Martin, Rechtsgutachten. — 79. Martens, Wechselrecht. — 80. Moshamm, Wechselrecht. — 81. Möller, Vom Pflichttheil. — 82. Krüll, Prüfung des bürgerl. Rechts. — 83. Hufeland, Besitz. — 84. Weber, Proceßkosten. — 85. Thibaut, Versuche. (2 Thle. in 1 Bde.) — 86. Gmelin, Der materielle Concurs. — 87—88. Ayrer, opuscula. — 89. Arn. Vinnii Quaestiones. — 90. Westphal, de libertate et servitutibus praediorum. — 91—92. v. Bülow, Abhandlungen über d. Röm. Recht. (1 Bd. geh.) — 93. Scherer, Rechtsfälle in Wechselsachen. — 94—97. Malville, Commentar über d. Gesetzbuch Napoleons. — 98. Spaun, Wechsel und Wechselrecht. Geh. — 99. Weißeneck, Wechselrecht. Geh. — 100. Wechsel-Ordnung der Stadt Hamburg. Geh. — 101. Wechsel-Ordnung der Stadt Bremen. Geh. — 102—105. Dissertationum Crellianorum fasciculi. 2 Bd. geh. — 106. Hellfeldi opera minora. — 107. Bechmannorum consilia et decisiones. (2 Thle. in 1 Bd.) — 108. Jos. Averanii interpretationum juris libri V. — 109. Arn. Vinii institutionum commentarius. — 110—112. Geiger u. Glück, merkw. Rechtsfälle. 1 Bd. geh. — 113. Grolmann, Ausspiel-Geschäft. — 114. Guden, vom Wechsel- und röm. Recht. Geh. — 115. Claprothi jurisprudentia. — 116. Fresenius, Meditationen für Rechtsgelehrte. — 117. Jeversche Anzeigen von 1805. — 118—120. 3 Bände von Glücks Pandecten. — 121—122. T. Livii opera. — 123. Gesenius, hebräische Gramatik. — 124—125. Beckmann, Beitrag zur Geschichte der Erfindungen. — 126. Archiv für civilistische und Praxis. 36 Hefte. — 127. Zeitschrift für Civilrecht und Proceß. 7 Hefte. — 128. Archiv für das Handelsrecht. 7 Hefte.

In der Niederlage von Berliner

Herren-, Damen- und Kinderstiefeln,

aus der berühmten Fabrik des

Herrn Fritz Ehne,

trafen die so oft nachgefragten langen und kurzen Herren-

Wasserstiefel,

auch lederne **Damen-** und **Kinderstiefel** und **Herren-Zeugstiefel** mit Schnüren und Knöpfen ein.

Gleichzeitig erhielt ich eine Sendung der so häufig verlangten

Leder- und Zeug-Blätter

zu Herren-, Damen- und Kinderstiefeln, in allen möglichen Größen und Façons, in großer Auswahl, welche ich besonders den Schustermeistern bei Dutzenden billig empfohlen halte.

Hausschuhe in großer Auswahl.

Diese Schuhwaaren sind für Jever und Umgegend nur allein zu haben in der Galanterie- und Porzellan-Waaren-Handlung von

E. M. Hillers Wittwe,

neben dem Amtsgericht.

22. Der Hr. F. Christians G. Sohn will folgende seiner Ehefrau zuständigen Grundstücke unter der Hand verpachten, als:

1. ein an der Mühlenstraße hieselbst belegenes, von H. Hillerns bewohntes Haus mit 2 geräumigen Ställen und großem Garten,
2. zwei bei Jever in der Nähe der Eichenallee belegene Kämpe.

Liebhaber werden ersucht, sich baldigst beim Unterzeichneten zu melden.

Jever, 1862 November 18.

G. L. Thiems.

23. Umständehalber will ich mein Haus mit Garten, auf Mai 1863 anzutreten, unter der Hand verkaufen. Sollte ein Verkauf nicht bald zu Stande kommen, so soll dasselbe vermiethet werden. Liebhaber wollen sich deshalb baldigst an mich wenden.

Sillenstede, November 18. 1862.

Friedrich Duden.

24. Neue Malaga Feigen, bei Matten und angebrochen, zu billig gestelltem Preise empfiehlt

D. Bley.

Landesbibliothek Oldenburg

25. Frische Malaga Feigen, große neue Citronen, kleine Muscat-Rosinen, beste Corinthen, gerasp. und ungerasp. Krakmandeln, süße und bittere Mandeln, süße und bittere Chocolade, frische Dresdner Puderchocolade und feinste Cacoigna empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

26. Auf den 1. Mai 1863 anzutreten habe ich noch eine Stube, Schlafstube, nebst Küche und Gartengrund zu vermiethen

J. H. Funke,
in der Nähe von Heppens und Rüstersiel.

Neue schottische Voll-Heringe.
Zündsteine.
Oeconomie-Kerzen, pr. Pckt. 7½ gf.
Neustadtgödens, Nov. 17. 1862.
H. W. Lauts.

28. Das den Erben des weil. Häuslings Gerd Schütte zur Grafschaft zugehörige zu Feldhausen belegene Torfmoor soll am Mitwoch, den

26. November d. J.,

Nachmittags 3 Uhr, in Johann Hinr. Janssen Wirthshause zum Verkauf aufgesetzt werden.

Sillenstede, 1862 November 15.

Budden.

Neue bedeutend vermehrte
große Geldverloosung
von 2 Mill. 700,000 Mark,
in welcher nur Gewinne gezogen werden.
garantirt und beaufsichtigt von der
Staats-Regierung.

Unter 17900 Gewinnen befinden sich Haupttreffer von Mark **250,000**, **150,000**, **100,000**, **50,000**, 2mal **25,000**, 2mal **20,000**, 2mal **15,000**, 2mal **12,500**, 2mal **10000**, 1mal **7500**, 1mal **6250**, 4mal **5000**, 6mal **3750**, 1mal **3000**, 85mal **2500**, 5mal **1250**, 105mal **1000**, 5mal **750**, 130mal **500**, 245mal **250** u. s. w.

½ Loos kostet 2 Thlr., 1/1 Loos 4 Thlr.

Beginn der Ziehung den 11. u. 12. Decbr.

Nur um der verstärkten Nachfrage zu genügen, ist neben Vergrößerung des Gewinn-Capitals die Loosen-Anzahl vermehrt, ohne den Preis derselben zu erhöhen.

Auswärtige Aufträge mit Rimessen oder gegen Postvorschuß, selbst nach den entferntesten Gegenden führe ich prompt und verschwiegen aus und sende amtliche Ziehungslisten und Gewinngelder sofort nach Entscheidung zu.

A. Goldfarb,
Bankier in Hamburg.

30. Neue Muscat.-Rosinen, frische Malagaer-Feigen, sowie neue türkische und böhmische Pflaumen empfiehlt

L. H. C. Remmers.

Jever, November 10. 1862.

31. Hefen ist fortwährend zu haben beim Gastwirth Hinrichs.

32. Am Freitag, den 28. November,

Casino

bei H. Seetzen in Haddien.

Casino zu Neuende,

Donnerstag, den 27. d. Mts., wozu die Mitglieder eingeladen werden.

Sollte noch Jemand beizutreten wünschen, so wolle sich derselbe drei Tage vor dem betreffenden Casino an einen der unterzeichneten Directoren wenden.

H. Oetken, Kirchreihe.
E. H. Lohe, Schaar.
G. Christians, Busch.

34. Am 23. November

Tanzmusik

bei L. G. Lauts zum Wüppelseraltendeich.

35. Sonntag, den 23. November,

Tanzmusik

bei J. H. Gerdes zu Pievens.

36. Sonntag, November 23.,

Kaffeeball mit Tanzmusik

bei Zimmermann Wwe. in Schortens.

37. Am 23. November

Tanzmusik

bei Heinr. Eden Frerichs in Sillenstede.

38. Am Sonntage, den 23. November,

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet

Sande, Nov. 13. R. Duden.

39. Sonntag, den 23. November,

TANZMUSIK

bei W. Cassens zu Bussenhausen.

40. Sonntag, den 23. November,

Tanzmusik

bei Carl Peters in Tettens.

41. Sonntag, den 23. November,

Tanzmusik

bei J. H. Heeren zu Oldorf.

42. Am 23. November

TANZMUSIK

bei E. H. Eilers Wwe. in Sengwarden.

43. Gefütterte und ungefütterte Glacee-, Wasch-, Hirschleder- und Buckskin-

Handschuhe

für Herren und Damen billig bei

Jever, Schlachtstraße.

D. Folckers.

44. Jetzt und um Mai k. J. habe ich bedeutende Capitalien in Auftrag zu belegen.

Jever. J. H. Heinen.
Schlachtstraße, Ecke der neuen Straße.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker & Söhne in Jever.

— Hierzu eine Beilage —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage
zu № 139 des Jeverschen Wochenblatts vom 20. November 1862.

1. In **Herren-Wäsche** kann ich etwas besonderes vorlegen und lasse ich nach Probe in Bielefeld Hemden anfertigen, die billig und in sehr kurzer Zeit geliefert werden können. Für ächtes Leinen wird garantirt.

Jever. J. H. Heinen.
Schlachtstraße, Ecke der neuen Straße.

Oekonomie-Lichte in Packeten von 4, 6 und 8 Stück, pr Packet 7½ Sgr., empfiehlt
J. F. G. Trendtel.

3 Am 1. Mai 1863 anzutreten will ich die von dem Schneidermeister S. Janssen bewohnte Wohnung meines zu Horumersiel belegenen Hauses, unter der Hand zu verpachten.

Horumersiel, 10. November 1862.
A. Athen.

Lackirte Torfkasten,
sowie elegante Schaufelhalter mit Zubehör empfiehlt
Jever. Wilh. Schiff.

5. Zu belegen von den Willmsschen Pupillengeldern noch 500 Thlr. Gold auf gute Hypothek.

Tettens, 1862 November 17.
Eiben

Frische Citronen, Apfelsinen, süße Castanien, neue Catharinen-Pflaumen, sowie neue Traubenrosinen auf Papierlagen empfiehlt
L. H. C. Remmers.

7. Meinen Eber halte zum Decken der Mutter-Schweine bestens empfohlen.

Ziallerns, November 12. 1862.
Tiart Rieken.

8 Ich empfehle meinen Eber (Butjadinger Race) zum Bedecken der Mutterschweine. Deckgeld 10 Gs.

Neu-Struckhausen. Otto Hillers.

9. Meinen Eber empfehle ich zum Bedecken der Mutterschweine. Deckgeld 10 Gs.

Thedafeld. J. H. Oelrichs.

10. Einen angeköhrten Stier habe ich zum Decken der Kühe stehen.

Jever. G. M. Remmers.

11. Mein rühmlichst bekannter
Schweizer Alpen-Kräuter-Magen-Bitter,
genannt **„Menschenfreund“,**
ein Präservativ gegen Magen- und Unterleibs-Uebel, ist fortwährend aus den bekannten Depots zu Fabrikpreisen die Flasche a 15 Ngr., die halbe Flasche a 7½ Ngr. zu beziehen.

Hannover. G. W. Peters,
Hoflieferant.

12. **Gesucht.**
Auf Ostern ein Lehrling.
Tettens. Ulrich Carstens, Maler.

13. Jever.
Donnerstag, den 20. d. M.,
letztes
großes National-Concert
im Hof von Oldenburg
von der bekannten
Zillerthaler Sänger-Gesellschaft.
Holaus und Frau, Gebrüder Meikl, Max und Johanne Reiner und Samuel Margreiter.
Anfang 7 Uhr Abends.

Billets zu 7½ gs., Familien-Billets für 5 Personen zu 1 Thlr. sind bis Abends 6 Uhr im Hof von Oldenburg, sowie Texte und Programme an der Casse zu 2 gs. zu haben.

Casino-Gesellschaft

In der am 16. d. M. stattgehabten Generalversammlung ist die Auflösung der Gesellschaft, vorbehältlich der Berichtigung ihres Rechnungswesens, beschlossen. Den in jener Versammlung nicht Erschienenen wird dieses zur Kenntniß hierdurch mitgetheilt.

Die Beiträge für das letzte Sommer-Halbjahr werden nächstens aufgeholt werden.

Die Direction.

15. Den geehrten Damen von Jever und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich aufs Neue ein großes Sortiment fertiger und angefangener
Buntstickereien
in verschiedenen Dessins,
erhalten habe, namentlich Sophakissen, Fußkissen, Lampenbricken, Glockenzüge, Pantoffel, Gardinenhalter, Eckborten ꝛc. ꝛc., welche Gegenstände ich, um rasch damit zu räumen, zu sehr billigen Preisen wieder abgebe.

Jever. J. H. Heinen.
Schlachtstraße, Ecke der neuen Straße.

Kupferstiche, Photographieen, Lithographieen,
(darunter Pferde- und Jagdstücke) im Preise von 1 Thlr. 20 Sgr. bis 7 Thlr. trafen in reichhaltiger Auswahl bei uns ein. Wir empfehlen dieselben zu Geschenken und zur Zimmerzierde.

Mettcker u. Söhne.
Buchhandlung.

Norddeutscher Lloyd.
Dampffähre.
Nordenhamm — Bremerhaven.
Abfahrt von Bremerhaven 9 Uhr Morgens und 4 Uhr Nachmittags.
„ „ Nordenhamm 7 Uhr Morgens und 1½ Uhr Nachmittags.

Das Dampfschiff läuft gehend und kommend Geestemünde und Blexen an.

Landesbibliothek Oldenburg

100,000 Thlr. Hauptgewinn und Prämie

überhaupt 17,900 Gewinne im Gesammtbetrag von 1 Million 73,200 Thlr.,
bietet die am 11. December beginnende

Große Staats-Gewinne-Verloosung,

in welcher ersten Ziehung nur Gewinne gezogen werden.
Originalloose hierzu, keine Promessen, sondern vom Staate Braunschweig garantirte kosten
4 Thlr., halbe **2** Thlr. und viertel **1** Thlr., und sind direct
durch unterzeichnete Haupt-Einnehmer gegen baar oder Postvorschuß zu beziehen.
Unter den 17,900 Gewinnen befinden sich Haupttreffer von
Thlr. **100,000, 60,000, 40,000, 20,000**, 2 à **10,000**, 2 à **8000**, 2 à **6000**, 2 à **5000**, 2 à **4000**, **3000**, **2500**, 4 à **2000**, 6 à **1500**, 85 à **1000**, 105 à **400** ꝛc.

Die Gewinne werden in **baar** durch unterzeichnetes Bankhaus, welches mit dem Verkauf der Loose beauftragt ist, in allen Städten Deutschlands ausbezahlt, welches überhaupt Ziehungslisten nnd Pläne gratis versendet. Man beliebe sich daher **direct** zu wenden an die

Haupt-Einnehmer

STIRN & GREIM

in Frankfurt a. M.

NB. Laut Jedermann zu Diensten stehenden amtlichen Listen wurden in verschiedenen Staatsverloosungen durch unsere Vermittlung wieder in jüngster Zeit folgende Capitalpreise gewonnen resp. ausbezahlt: fl. 115,000, 100,000, 70,000, 50,000, 35,000, 30 000, 25,000 ꝛc. ꝛc.

Die ächten **Rheinischen Brust-Caramellen** sind in versiegelten rosarothen Düten a 5 Sgr. — auf deren Vorderseite sich die bildliche Darstellung „Vater Rhein und die Mosel" befindet — stets zu haben in der Galanterie- und Porzellanwaarenhandlung von **C. M. Hillers Wwe.**

Einhundert Zeugnisse ꝛc.

von Behörden, Aerzten, Geistlichen und sonst glaubwürdigen Personen über die bei Gicht und Rheumatismus mit den Lairitzischen Waldwoll-Fabrikaten und Präparaten erzielten höchst günstigen Resultate liegen bei dem Unterzeichneten zu Jedermanns Einsicht bereit und werden auch gegen Einsatz von 3 Sgr. verliehen. Wo solche Documente vorliegen, ist weitere Empfehlung nicht nöthig, wohl aber zu wünschen, daß sich jede Familie von der Wahrheit des Gesagten überzeugen und bei vorkommenden Fällen von den Artikeln Gebrauch machen wolle.

A. W. Deye in Jever.
Depot Lairitzischer Waldwoll-Fabrikate und Präparate.

Heute erhielt ich die zweite Sendung Doppelflinten, darunter auch solche, die von hinten geladen werden, und wurde mein Lager wieder vollständig completirt. Ich halte selbiges wie auch Jagdtaschen und sonstige Jagdapparate zur Abnahme bestens empfohlen. Für guten Schuß der Gewehre wird garantirt; alte Gewehre nehme ich in Tausch an.

Jever, Nov. **5. 1862.**

August Siefken,
Büchsenmacher.

Zimmermanns Wunder der Urwelt,

18. Auflage,
elegant und dauerhaft geb. Preis 2 Thlr. 15 Sgr.
Vorräthig bei

C. L. Mettcker & Söhne.
Buch- und Musikalienhandlung.

---

23 Von uns ist zu beziehen:

Der
Jeversche Wandkalender
für 1863.
pr. Dutzend 20 Groschen. a Stück 2½ Groschen.

Der kleine Kalender
für 1863.
a Stück 1 Groschen.

Der Historienkalender
für 1863.
a Stück 2 Groschen.

Jever. **Mettcker & Söhne.**

24. Für den Hoppeschen Stipendienfonds habe ich in Auftrag des Provisors, Herrn Secretair Reling, sofort 600 Thlr. Gold gegen hypothekarische Sicherheit in Grundstücken zinslich zu belegen.

Jever, 1862 August 25.

Fimmen, Rstllr.

Geburts-Anzeige.

25. Heute wurde meine Frau Therese geb. Harms von einem gesunden Sohne glücklich entbunden.

Elsfleth, 1862 November 16.

Navigationslehrer Jülfs.

Todes-Anzeige.

26. Nach einem kurzen Krankenlager entschlief diesen Nachmittag 4½ Uhr sanft und ruhig mein inniggeliebter Mann der Proprietär

Johann Meenen,

in seinem 68. Lebensjahre, welches ich tiefgebeugt allen unsern lieben Verwandten und Bekannten statt Ansage hiemit anzeige.

Oldenburg, November 17.

Wittwe Meenen geb. G. Harms.

Landesbibliothek Oldenburg